

Graduale

GR. V

Quis sic- ut Dó- mi-nus De- us no- ster,
 Wer ist wie der HERR, unser Gott,

qui in altis há-bi- tat : humí- li- a réspi- cit in cae-
 der in der Höhe wohnt (und) auf das Niedrige schaut im Him-

lo et in terra?
 mel und auf der Erde? ∩. Súsci-
Er hebt

tans
auf

a ter- ra ín-o- pem, et de stérco-re
 vom Boden den Hilfflosen und aus dem Schmutz

é- ri-gens páu-pe-rem.
richtet er auf den Armen. (Ps 113,5-7)

Halleluja-Vers

VII

A L-le-lú-ia.

∩. Ado-rá-bo ad templum san-ctum
Ich will anbeten zu deinem heiligen Tempel hin

tuum : et confi-té-
und danken

bor nó-mi-ni tu-
deinem Namen. (Ps 138,2)

o.

Zur Gabenbereitung

OF. VIII

B O-num est confi-té-ri Dómi-no,
 Gut ist es zu preisen den HERRN,

et psál-le-re nó-mi-ni tu-o, Al-tís-
 und zu lobsingend deinem Namen, Höchster.

sime.
 (Ps 92,2)

Zur Kommunion

Lesejahre B und C:

CO. I

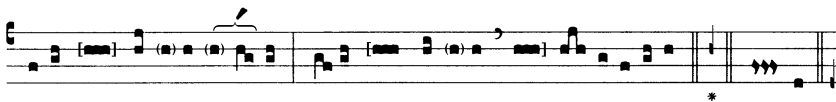
I L-lú-mi-na fá-ci-em tu-am super servum tu-um,
 Lass leuchten dein Angesicht über deinem Knecht,



et saluum me fac in tu- a mi- se-ri- córdi- a :
 und heil mich mache in deiner Barmherzigkeit.



* Dó- mi-ne, non confúndar, quó- ni- am invo- cá- vi te.
 HERR, nicht werde ich zuschanden, denn ich rufe zu dir. (Ps 31,17-189)



1. In te, [Dómine, sperávi, non confúndar] in æ'ternum,
 Zu dir, o Herr, flüchte ich, lass mich doch niemals scheitern,
in ius[títia tu]a líbera me. * Dómine.
 befreie mich in deiner Gerechtigkeit! (Ps 31,2)

2. Inclí[na ad me] aurem 'tuam,
 Neige dein Ohr mir zu,
 accé[lera,] ut éruas me. **Ant.** Illúmina.
 eile doch, mich zu entreißen! (Ps 31,3ab)

3. Esto [mihi in Deum] protec'tórem
 Sei mir ein schützender Gott,
 et in [domum refúgii, ut sal]vum me fácias. * Dómine.
 und ein Haus der Zuflucht, um mich zu retten. (Ps 31,3cd)

Lesejahr A:

I

B E-á-ti mundo corde, quó-ni-am i-psi De-um
Selig, die reinen Herzens sind, denn sie: Gott

vi-dé- bunt : be-á-ti pa-cí-fi-ci, quó-ni-am fí-li-i
werden sie schauen. Selig die Friedensstifter, denn Söhne

De-i vo-ca-bún-tur :*be-á-ti qui perse-cu-ti-ó-nem pa-
Gottes wird man sie nennen. Selig, die Verfolgung

ti-úntur propter iustí-ti-am, quó-ni-am ipsó-
erleiden wegen der Gerechtigkeit, denn ihrer

rum est re-gnum cae-ló-rum.
ist das Reich der Himmel. (Mt 5,8-10)

*

1. Noli [æmulári in] malignán'tibus,
Erhitze dich nicht über die Bösen,
 neque [zeláveris faciéntes] iniquitátem. * Beáti qui.
wegen der Übeltäter ereifre dich nicht! (Ps 37,1)

2. Novit [Dóminus dies im]macula'torum,
Der Herr weiß um die Tage der Bewährten,
 et he[réditas eórum in] ætérnum. **Ant.** Beáti mundo corde.
ihr Erbe hat ewig Bestand. (Ps 37,18)
3. Non con[fundéntur in] témpore 'malo
In bösen Zeiten werden sie nicht zuschanden,
 et in [diébus fām̄is] saturabúntur. * Beáti qui.
in den Tagen des Hungers werden sie satt. (Ps 37,19)

oder Vers aus dem NT:

1. Videns [Iesus turbas, a]scéndit in 'montem,
Als Jesus die Scharen sah, stieg er auf einen Berg,
 et cum [sedísset, accessérunt ad eum di]scípuli 'eius,
und als er sich setzte, traten seine Jünger zu ihm.
 et a[périens os suum, docé]bat eos, dicens:
Und er tat seinen Mund auf und lehrte sie: (Mt 5,1-2)
Ant. Beáti mundo corde.
2. Glóri[a Patri, et Fílio, et Spi]rítui 'Sancto.
 Sicut [erat in princíp̄io, et] nunc, et 'semper,
 et in [sæcula sæ]culórum. Amen. * Beáti qui.

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenzneume.